

Sitzungsvorlage

Gremium	Sitzung vom	Behandlung
Kreistag	11.12.2014	Entscheidung

TOP 7	Fortschreibung Abfallwirtschaftskonzept; Vorstellung der Öffentlichkeitsarbeit Abfallwirtschaft ab dem 01.01.2015	Sachvortrag: Herr Nitz
-------	--	---------------------------

I. **Gegenstand der Vorlage**

Die Bürger müssen durch eine umfangreiche Öffentlichkeitsarbeit über das ab dem 01.01.2016 beginnende neue abfallwirtschaftliche Zeitalter im Landkreis Ravensburg informiert werden. Dies sind: die Einführung eines für die meisten Haushalte neuen Behälter-Identsystems, die kreisweite Einführung der Biotonne sowie die flächendeckende Papiertonne.

Der AUT hat in seiner Sitzung am 27.11.2014 der Informationskampagne der Fa. ÖkoMedia im Grundsatz einstimmig zugestimmt.
(siehe Beschlussvorschlag V.).

II. **Sachverhalt**

Am 27.03.2014 fiel die Entscheidung im Kreistag, das Einsammeln und Transportieren von Restabfall, Bioabfall und Sperrabfall auf den Landkreis Ravensburg zurück zu delegieren. Die damit verbundene kreisweite Einführung der Biotonne zum 01.01.2016 und die Einführung eines Behälter-Identsystems haben große Auswirkungen auf die Landkreisbürger. Diese sind frühzeitig über die Veränderungen zu informieren. Der Start der Informationskampagne ist ab Januar 2015 geplant.

Die Fa. ÖkoMedia GmbH, Herr Meissner, hat einen Entwurf zur Informationskampagne für den Landkreis Ravensburg erarbeitet. Herr Meissner ist dem Landkreis aus früheren Aufträgen, sowohl für das Abfallwirtschaftsamt (Video, Messestand, Anzeigen, etc.), als auch für die Gründungskampagne der RaWEG mbH im Jahr 1993 bekannt.

Informationskampagnen in der Abfallwirtschaft wurden durch die Fa. ÖkoMedia GmbH unter anderem in den Landkreisen Ostalbkreis, Göppingen, Ludwigsburg, Esslingen, Hohenlohekreis, Enzkreis, Karlsruhe, Sigmaringen sowie in den Städten Stuttgart, Ulm und Neu-Ulm durchgeführt.

Seit über 24 Jahren ist die Fa. ÖkoMedia GmbH auch für das Umweltministerium tätig.

Eine Kurzfassung der Präsentation der Fa. ÖkoMedia im AUT am 27.11.2014 ist als **Anlage 1** beigefügt.

Voraussichtlicher Zeitplan und Aktionen:

Januar 2015	Erste Kurzinfo als Beilage im Gebührenbescheid
Februar	Info in den Abfallkalendern und Mitteilungsblättern der Städte und Gemeinden
Februar/März	Inhaltliche Befüllung der Internetseiten
Mitte April	1. Ausgabe des Bio-Abfall-Power-Blättles Format DIN A 4, Umfang 4 - 8 Seiten
ab Mai	Infostände in Kommunen Info-Pakete für Neuzugezogene Handzettel / Plakate für Wohnanlagen
Mai/Juni	Anschreiben der Gebührenschuldner mit Faltblatt (mehrsprachig) und Behältervorschlag
Oktober	2. Ausgabe des Bio-Abfall-Power-Blättles Format DIN A 4, Umfang 4 - 8 Seiten evtl. mit beiliegender Nachfass-Karte
ab Oktober	Plakate / Anzeigen für Tonnenauslieferung
Dezember	Infos / Anzeige in Tageszeitung / Mitteilungsblättern über Start des neuen Müllsystems
1. bis 4. Quartal 2015	jeweils kurz vor Auslieferung der Biotonne bzw. Tonnen- tauschaktion in den jeweiligen Gemeinden <ul style="list-style-type: none">- Information in Mitteilungsblättern- Anzeige in Tageszeitung- Mülltonnen-Anhänger oder Papier-Aufkleber mit Hinweis auf Tonnentausch Pressearbeit laufend bzw. bei Bedarf Evtl. Info-Pakete für Mitarbeiter und Kommunalvertreter nach Bedarf
Januar 2016	3. Ausgabe des Bio-Abfall-Power-Blättles Format DIN A 4, Umfang 4 - 8 Seiten
ab Januar	Pressearbeit Tafeln für Biomüll-Fahrzeuge Infostände für Kommunen Info-Pakete für Neuzugezogene Handzettel / Plakate für Wohnanlagen

Die voraussichtlichen **Kosten** für die geplante Informationskampagne der Fa. ÖkoMedia GmbH sind in der **Anlage 2** aufgelistet.

In dieser Anlage sind

- in der Spalte G die jeweiligen Agenturkosten und
- in der Spalte H die jeweiligen Produktionskosten aufgelistet.

In „gelb“ gekennzeichnet sind diejenigen Aktionen, die aus Sicht der Verwaltung in einer ersten Stufe beauftragt und durchgeführt werden sollten.

In der Spalte I sind weitere Daten genannt, an denen die jeweiligen Aktionen dem AUT zur Beratung vorgelegt werden. Der AUT beschließt die einzelnen weiteren Bausteine der Kampagne (siehe Beschlussvorschlag V. Ziffer 3.).

III. Finanzierung und finanzielle Auswirkungen

Die Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit in 2015 sind durch den Abfalletat (Gebührenfinanziert) gedeckt. Im HH-Plan 2015 sind auf den Seiten 226 und 228 abgebildet.

Seite 228 Ziffer 13:

- | | |
|---|-----------|
| - Aufwendung für die Biomüllstudie | 250.000 € |
| - Aufwendungen Rückdelegation Entsorgung Hausmüll | 100.000 € |

Seite 226 :

- | | |
|--|----------|
| - Infomaterial und Papier-Biomüllsäcke (Erstausstattung) | 35.000 € |
| - Öffentlichkeitsarbeit Ident-System | 35.000 € |

Darüber hinaus sind ab 2016ff 43.125€ für die Öffentlichkeitsarbeit Biotonne eingestellt.

Zur Erinnerung:

Die geplanten Gesamtkosten Öffentlichkeitsarbeit zur Einführung der Biotonne sind den Kreisräten in der Sitzung am 10.10.2013, Anlage 4c, bereits präsentiert worden. Die Kosten wurden im 1. und 2. Jahr mit 1,00 € pro Haushalt und im 3. und 4. Jahr mit 0,50 € pro Haushalt kalkuliert. Bei einer Abschreibung über 8 Jahre ergibt dies 43.125 €.

IV. Wertung

Am 09.10.2014 wurde der Wunsch aus dem Kreistag an die Verwaltung herangetragen, frühzeitig die Landkreisbürger über das neue abfallwirtschaftliche Zeitalter im Landkreis Ravensburg zu informieren. Dies sind die kreisweite Einführung der Biotonne, ein neues Behälter-Identsystem sowie die flächendeckende Papiertonne. Der Start der Informationskampagne ist ab Januar 2015 geplant.

Diese präsentierte Informationskampagne der Fa. ÖkoMedia GmbH erfüllt aus Sicht der Verwaltung alle Anforderungen an ein modernes und zeitgemäßes Kommunikationskonzept.

Aus Sicht der Verwaltung erscheint eine stufenweise Beauftragung gemäß Beschlussvorschlag (siehe auch **Anlage 2**) sinnvoll.

V. Beschlussvorschlag

- 1. Der Informationskampagne der Fa. ÖkoMedia GmbH wird im Grundsatz zugestimmt.**
- 2. Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung gemäß Anlage 2.**
- 3. Dem AUT werden die einzelnen Bausteine der Kampagne jeweils zur Beratung und Freigabe vorgelegt.**

Anlage 1: ÖkoMedia Kurzfassung AUT-Präsentation 27.11.2014

Anlage 2: ÖkoMedia Kostenkalkulation